Brobe Rimmern werben, wenn verlangt, frei verfandt.

Bei Aenberung ber Abreffe, gebe man fomobt bie nene als auch bie alte Moreffe an. Trobec von St. Cloud hat furglich Beddingen, ber Befehlshaber, und 40,000 bei Longwy gefangenen zuwenden. Auf jeder Prattiefarig Gelber ichiede man nur durch registrierte Briefe, Posts oder Expres Auweilungen die hiesige neue Pfarriculus seine 20 Mann sind im Triumph Franzoien sich die Zahl der gesange sollten sie die ausmertjamste lleber: Money Orders). Gelbamweilungen sollten auf Muen iter ausgestellt werben einesmeilt. Bei der Asier worden

Alle fur bie Beitung beftimmten Briefe abreffiere man:

ST. PETERS BOTE, Muenster, Sask., Canada.

Kirchenkalender.

	1				
1914 Sept. 1914	1914	Ø !t.	1914	1914	27ov. 1914
1. D. Agidine. Beren.	1. D.	Remig.	Wasn.	1. €.	Allerheiligen.
2. M. Stephan, At.	2. 7.	Edutieng	elfeft.	2. 20	Allerjeelen.
3. D. Manjuet. Gim.	3. €.	Candidu.	8. 3	3. D.	Hubert. Ida.
4. F. Roja, Marin. 3	1 3	Rojentrai	afest	4. Dt.	Rarl Borrom.
5. 3. Laurent. Juften.		. Placid.		5. D.	Badyar. Elijab
6. E. Magnus, A.		Bruno.		6. 3.	Beonh. Erlafr.
7. M. Regina. Dietc.		. August.		7. 3.	Engelb. Ernft.
8. D. Maria Geburt.		Brigitta.		H. G.	Gottfr. 4 Briid
9. M. Rorbin. Gorg.		Dionnfin			Theodor. Urfin
O. D. Ritolane v. Tol.		Franz v.			Andr. Avell.
1. F. Brotne. Amil.	Annual Street, Square, or other	Mar. Mi			Martin. Beran
12. E. Maria Ram. C			mento.		Martin, P.
		. Maximil . Eduard.	inii. A		Staniel. Roftfa
13. S. Nothurg. Eulog.		. Callistus	ocotom.		Josaphat, B.
14. M. Hl. ArzErhöh. 15. D. Ritomed. Albin.	the state of the state of	. Therefia		-	
	er.	. Cherefia			Maria Schutf.
16. M. Danat Cornel. 17. D. Lombert. Hildeg.		. Hedw. 2	221 S S S S S S S S S S S S S S S S S S		Edmund. Othm
					Greg. Silda. &
18. F. ‡Joj. v. Cup. 19. S. ‡Januar. S		Marië N	Cittin.		Odo. Maximus
		Betrus 1			Elifab. v. Thin
20. S. Maria 7 Schm.	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF	. Wendel	Cicciic.		Felix v. Balois
21. M. Matthäus, Ev.		Urful. B	01119010		Maria Opfer.
22. D. Moris. Emmer.		. Cordula	The second		Cacilia. Philem
23. M. Thetla, Linus.		Erlöserf.	100		Felicitas. Alem
24. D. Gerhard, B.	24. 3.	. Raphael	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR		Joh. v. Ar. D
25r F. Aurelia. Aleoph.	25. €.	Crifpinio			Katharina, J.
26. S. Cypr. Just. d	26. 97	. Evarift.	CLERIO.		Konrad, B.
27. S. Hilbrud, Rosm.	27. D.	Gabin.			Birgil. Baler.
24. M. Wenzeslaus.	28. 93	. Simon 1	. Jud.	28. S.	Crescens, B.
9. D. Michael. Grim.	29. D.	Narciff.	Ermel.	29. €.	Mdv. Gaturn.
0. M. Hieronym. Otto.		Allfons 9		30. 20	Andreas, Alp.
beveuter Safte und Abfinnengtag.	31. 3.	# Wolfg.	Vig.		

und 7 Quadragenen. Wer jedoch Sohne ihr bald folgten. rechtmäßig, behindert fein follte, an der Andacht teilzunehmen, fann diesetben Ablässe gewinnen, wenn er für sich den hi. Rosenkranz und Winnipeg. Am 20. Sept. hat auf Krakan, der rechte auf Brzemyst, Tsingtan von Tientsin abgegangen. 1. Jeder Acre, welcher für Beizen gesett. Die Board of Grain Com

den und die gerechte urquigene der Papinvahl, am 3. Sept., gerade während des Mittagmahles, traj die der England bewogen hat, gegen der England bewogen hat der England hate et worden, geret der England hate des Kronpringen Mupp.

Teitrereicher erfolgreich beldpoppen.

Teitrereicher erfolgreich beldpoppen.

Teitrereicher erfolgreich verd erfolgreich er echter William hate England hate der William hate England hate der Begen behate des Kronpringen Rupp.

Teitrereicher erfolgreich verd erfolgre tigend. Ale aber die glückliche Mut- Jahre erwählt worden.

den find. heute beginnt der icone fur die hohe Buade zu danten, wef bie gefamte Bewohnerichaft Rancus auftralifden Flotte. Bofentrang - Monat und barum cher fie noch in ihrem hoben Alter Die Flucht ergriff. Die Schweftern Rachrichten aus Tfimo, China, gemacht auf Die Ablaffe, Die mit folgte ihr zur Rirde, formlich außer laird, Rictler und Gartener. den Rojentrang-Andachten in die fichvor Frende. Rach innigem Dant fem Monat verbunden find: 1. Wer gebete galten die erften Gedanten im Monat Ottober an einem Tage Diefer frommen Mutter der Armen, ber bijentlichen Rojentrangandacht welchen fie die Gabe von 5000 Lire beiwohnt und dabei nach der Mei- zmvandte. Ungeachtet ihres hoben ming des St. Baters betet, gewinnt Alters trat dann Die Marcheja Die

Rirchliches.

Die Lametanische Litanei in der Migr. Cherrier den Gottesacker der Das Centrum ift ftart verschangt. -- Babfreiche japanische Truppen Meinung Des St. Baters betet. Bl. Geift Gemeinde eingeweißt. Die Stellung bietet besonders gun. bewirften am 18. Septtember im 2. Wer mindeftens gehnmal ber Aurze Predigten wurden gehalten ftige Bedingungen, den Feind auf. Berein mit der japanischen Flotte 2

Behinderung die Gebete für fich Toronto, Ont. Um 10. Gept. flitt auf die Daner fortseben gu ton- ben Bahnhof von Riautschau und verrichtet, kann einen vollkommes farb im St. Michaelshospital der nen. Unser Borgeben gegen Sers nahm einen Zug. Unter den Passa 3. Schwerer Boden ift tief zu pflus wenigstens \$10,000 anrichtete. hl. Sakramente der Buße und des der hiefigen St. Joseph's Rirche, nur auf Defensive-Maßnahmen und tung-Cisenbahn, welcher zum Ge-Auftars empfängt. 3. Wer am im 68. Jahre seines Alters und im furze Offensive Bewegungen be- fangenen gemacht wurde. Rosentranzieste oder an einem 41. seines Priesteramtes. Nev. ichranten. Mehrere Invasionsver-Tage der Ctiav besielben die hi. Nobleder wurde im Jahre 1846 zu siche der Sexben und Montenegriner Satramente der Bufe und des Münfter in Weftfalen geboren, tam find unter großen Berluften fur ben Mitars empfängt, und in irgend mit 18 Jahren nach Canada, trat Teind abgeschlagen worden. Biseinem Gotteshaufe gu Gott und in das St. Midhaelstolleg und fpater lang haben wir 41,000 ruffifche und | Am 26. Gept. wird berichtet : feiner hi Mutter nach der Meinung in das Seminar zu Montreal ein 8000 ferbifche Kriegsgefangene. Uns Roch immer ift in Der Schlacht an des St. Baters betet, tann einen und murde 1873 von Bijdof Lynch fere Truppen find in ansgezeichneter ber Miene, die jest ichon feit 12 Tavollkommenen Ablag gewinnen. zum Priefter geweiht. 25 Jahre Berfaffung." dacht ift mit diesem Gebete ein Ab- ht. Messe und Rev. Harris hielt die fanden ftatt. fich ein.

Die Familie des St. Baters Bene: - Bijdoj Fallon von London hat aus der 2200 Ropfe gablenden Be- auf der Linken rucken die Deutschen bift XV. refidiert, wie befannt, in am 31. Mug. im "Majonic Temple" fatung ber brei britifchen Kreuger; vor und treiben die Frangojen vol-Begli, Diogefe Genna. Gleich nach eine Rede "getan" über ben Frie- "Abontir", "Dogne" und "Creffin", lig in die Defenfive. Die Forts

ganglich erblindet.

bente an ber tath. Universität zu Bilhelm" in den Grund gebohrt hat. Bafhington, D. C., Grade und - Der Fischerfutter "Rilmarnod" Mehr Weizen wird gebraucht! terungogesetze beziehen fich auf Die diplomas gewonnen.

igenhausen) sendet bom Rriegs entfamen. - Der britische Sulfsizarett Stragourg folgende Rach- freuzer "Carmania" hat den deutlles wieder gut.

befehl feche Ronnen bes Alofters ift. Andere Schiffe fuchten die Stelle vie Stadt feit bem 24. Auguft von wird einem Unfall gur Laft gelegt,

Der Weltfrieg.

(Fortjebung von Geite 1)

1. Wer in den biffentlichen Rofen lang war er Rangler der Diozefe Das öfterreich ungarische Konfulat bung zu verzeichnen. Auf dem trangandachten, das bom M. Bater Toronto und hierauf Rettor der von Rem Dort erließ am 24. Cept. außersten rechten Flügel der Deut: 1. Macht euren Saatweigen fertig. mier, Gir James B. Withney im porgeidriebene Gebet jum bl. 30 Rathedralgemeinde. 1909 ernannte auf Grund einer drahtlosen Depeiche ichen, wo General von Bohm das feph: "Bu Dir, o bl. Joseph, flieben ibn ber Erzbifchof jum Pfarrer ber aus Wien die folgende Befanntma- Rommando führt, ift mit Erfolg wir uiw, anduchtig betet, tann ba- Ct. Jojeph's Gemeinde. Die gan- dung: "Der fleine Krenger "Benta" gegen bie Frangojen unter Geneburch an jedem Tage bes Monats ze Ergbiozese betrauert tief ben Tod ift bei ber Blockade von Montenegro ral be Caftelnau operiert worden. Ottober einen Ablag von 7 Jahren Diefes feeleneifrigen und beliebten von bem frangofifchen Rriegsichiff Die Frangofen murbe aus St. Quenund ebensovielen Quadragenen Priefters. Die Beerdigung fand "Escarmouche" nach heldenhafter tin getrieben. Auch bei Bapaume gewinnen. An jedem anderen in der St. Joseph's Gemeinde statt. Gegenwehr zum Sinken gebracht und Peronne rückten die Deutschen die Deutschen die beste Sorte an, untersagt ist, mit den Feinden Groß Tage und auch bei ber Privatan Ergbijdof DeReit gelebrierte die worden. Reine anderen Geegefechte vor.

laß von 300 Tagen (einmal im Leichenrede. Biele Priefter fanden Soweit fich feststellen lagt, find lander unter Gir John French bei 1,067 Offiziere und Mannichaften Soiffon gurud. 3m Bentrum und 4

1.O.G.D. dem Alofterfriedhofe der ehrw. Lais drangung von 12,000 Tonnen, und Dentiden und Cefterreicher guntig. 4. Stoppelland, welche im Berbit. Betere Abtei in Ause gebettet. Der gute Bruder Zie hatten ein jeder einen Wert von gang berausgetrieben und werden Borausbezahlung Jojeph verschied im hohen Alter nach eima \$4,000,000. U. 9, das deutsche bei Suwalfi immer weiter zuruch langiahriger treuer Wilichterfullung Unterfeeboot, bas brei britifche gedrängt. Die Defterreicher in im Dienfte ber Albtei; die letten Rreuger jum Ginten brachte, ift von Galigien fteben in foften Stellungen Jahre feines Lebens war er faft feiner Siegesfahrt gludlich in einen und haben alle Angriffe der Auffen beutichen Safen gurudgefehrt, mahr abgeichlagen. Der deutiche Gene- Gehlichlag war, find die hier ge. St. Joseph, Minn. Bijdof ideinlich nach Emben. Leutnant neralftab fundigt an, daß ohne die gebenen Borichlage besonders aneingeweiht. Bei ber Feier maren empfangen worden. Die Ramen ber genen Frangofen, Englander und legung und forgfältigfte Ausruh Gafte Die hochm. Benediftinerpat. Leute werden veröffentlicht werden Ruffen auf über 250,000 beläuft. rung finden. Begen weiterer Musres Ludger, Seinrich, Joseph, Alto und Dieselben erhalten bas Giferne Um 27. Gept. warf ein beutiches tunft ichreibe man an: von Et. Cloud, Bonaventura von Rreug. - Gine nene Baffentat der Luftichiff mehrere Bomben auf Ba-Barrifon, R. D., Ebgar und Biftor beutiden Marine wird gemelbet. rie. Deutide Luftichiffe ftatteten von St. Johns. Radmittags be- Der Areuger "Einden" hat Die große aud, Dftenbe und Barichau einen fuchten Bifchof und Beiftlichkeit die vorderindifche Safenftadt Madras Befuch ab und warfen Bomben. Leftrerinnen und Kinder in der beschoffen, nachdem er den HandelsPfarrschule; der Bischof sprach ichissen "Killin", "Trabboch" "InBorte der Ermutigung an die Kinder und erteilte dann in allen Klasund "Kabinga" ihren Kohlenvorrat
Berichte sowohl aus Frankreich als
ge gewährt hatte. Beide Karteien enzimmern den bischöflichen Segen. abgenommen, die Bemannung in auch aus London und Berlin find sehr - Die ehrm. Schweftern Abel- Sicherheit gebracht, und die Fahr- gurudhaltend. undis, O.S.B., und Magna, O.S.B., zeuge fodann im bengalischen Meer- Am 29. Gebt, wird von einer emjunden, 9.8.8., und Magna, 9.8.8., zeuge vonnt im bengunfigen Neer gent Tätigkeit der Zeppeline in icher und öfterreichisch ungarischer on dem St. Beneoftestonvent des oufen berfentt gatte. — Det ventige figen und Rußland berichtet. Nationalität hin, die soweit noch keim an der tatholifden Univerfitat Gudamerita, mit dem Rapitan und Mecheln ift gefallen und bie Deutint an der targoniggen uniberfint Stoumerra, im bein Rampfer fichen find 10 Meilen vor Antwerpen. gaben. Es wurden etwa 20 Boren. Bereits vor einem Jahre haben Mandian Prince" ein, welchen ber wei andere Schweftern diejes Kon- deutsche Silfetreuger "Aronpring

Liuhr in der Rordfee auf eine Mine, St. Ottilen, Bayern. Bruder brach glatt entzwei und ging unter. Sulpitius, O.S.B., (Baul Schlicker von Rur brei Mann von der Befatung cht : Am 11. Aug. wurde ich schwer schen Dampfer "Cap Trafalgar" an erwundet, lag feche Tage in fran- ber fudameritanischen Rufte gum bfiicher Wefangenichaft, wurde bann Ginten gebracht, nachbem auf ber on unseren Truppen befreit und "Carmania" neun Mann getotet ach Straßburg gebracht. Schuß im und 26 verwundet waren. - Kontreechten Borberarm und im rechten Abmiral Gir George Baten, Komberichentel. Boraussichlich wird mandeur ber auftralischen Marine. meldet per Drahtlose an die Regie= Bordeaux, Frfreich. Lobende rung, dag Unterfeebot ME1 mit Erwähnung finden in einem Armee- Mann und Maus untergegangen St. Charles in Rancy, die, obwohl ab, doch ohne Erfolg. Der Berluft ben Deutschen bombardiert wird, ba fich tein Feind auf 100 Meilen in ihrem Aloster mehr als taufend in der Runde befand und bas Wetter Abläffe, welche mit den Rofentrange bergewonnen batte, eilte fie gur Bermundete pflegten. Die Ronnen gur Beit ichon mar. Dies ift bas Anbachten im Monat Offober verbing naben girche, um bem lieben Gott verharrten auf ihrem Boften, als erste Unglid in ber Gefchichte ber

feien die lieben Lefer aufmertiam teithaftig geworden war. Bang Begli beißen Rigarel, Collet, Remy, Mil- teilen mit, daß die Japaner bei Riautschau ein zweites Torpedoboot verloren haben, das von einem 1. Bringt die Sommerbrache in gudeutschen Kreuger gum Ginken gebracht murbe. - Mis erfter beutscher 2. Laft fie bereit fein fur die Gae-Offizier vor Tfingtau fiel Baron von Gifenbach, früher zweiter Gemeen befinden fich jest, dant der tretar der deutschen Gesandtichaft 3. Aultiviert viel, wo es Untraut jedesmal einen Ablag von 7 Bahren Reife nach Rom an, wohin ihre fahigen Strategie bes Generalftabe, in Beting, in einem Scharmugel am in ben ihnen angewiesenen Stellun- 16. Gept. bei Liuting. - Gin Regis gen und Gegenangriffe haben den ment Briten, nämlich die South Feind an allen Buntten zum Salt Bales - Greuger, ift turglich gur gebracht. Der linte Flügel ftust fich Unterftugung ber Japaner por

offentlichen Rojentrang - Andacht in polniicher, ruthenischer und bent- beimphut, nder bei rechtmäkiger icher Sprache. Bajis vorgerudt ift, um ben Ron- Die Kavallerie bejette am 17. Gept.

Lette Kriegsnachrichten.

gen tobt, teine endgültige Entichei=

berfelben Rlaffe an, fie maren 440 Muf dem öftlichen Rriegeichau ter einigermaßen die Fasiung wie . - 2m 15. Gept. wurde hier auf Fuß lang, hatten eine Bafferver, plat ift die Lage gleichfalls fur bie ober Formalin

Aus Canada.

Lagt und: Beffere Borbereitungen Farmer, Die Bahngefellichaften, Die

Mehr Kultivation Beffere Ernten haben

wiffen, ift es natürlich in diefer de erlaubt, bis zum Jahre 1916 Muss Brechen neuen Landes zu vergrö- \$750,000 für patriotische Zwecke. Bern. Der einzige Weg, um mehr Beigen zu erlangen, ift: Sofort Academie an ben Stadtrat, ben und in der forgfältigften Beife bas Steuerzahlern Reginas nochmale Stoppeljeld zu behandeln.

Im Jahre 1915 wird die größte vorzulegen, bas diefem Inftitut Beigenernte in der Geschichte unfe= Steuerfreiheit gemahren follte, murres Landes gebraucht werden, und be vom Finangkomitee auf Beijung es ift gewiß, daß eine Aunahme bes Stadtunwalts mit der Begrunbon vielen Millionen Bufhels er- bung abgewiesen, daß bas von der gielt werden fann, wenn jeder Far- Provinzialregierung angenommene mer auf ben Prairien ber Berbit- Unti = Bonusgefet eine berartige vorbereitung des Stoppelfeldes für Bergunftigung wicht mehr gestatte. den Beigenanbau feine forgfältigfte Aufmerkfamkeit ichenkt, und fofort fich mit ben Ragen der Farmer benachfolgende Borichlage ausführt : ichaftigt, daß die Banteff den far-

Serbstarbeit. te Ordnung.

maschine, sobald der Schnee im Banken und ersuchte fie, in Bezug

gibt; laßt das Land in solchem Bustand, daßes ben Regen schuell Banken bereit erklarten. einsaugt, es ist dann sicher vor treide-Elevatoren ber Dominion

noch tiefer, wenn es die Art bes Ausfunft. Bodens und ber Feuchtigfeitsgehalt erlauben.

5. Zwei Tage nach bem Pflügen follte geeggt werden, darnach ift vinzen folgend, hat die Regierung das Land zu walgen ober pacten. von Alberta für den 7. Dft. eine 6. Man tue alles, um das Land por Extra-Ceffion einberufen, die fich bem Zufrieren in besten Bustand mit verschiedenen burch den Rrieg zu bringen. Im Herbst dazu ver notwendig ger wandte Stunden werden im befassen wird. Frühjahr Tage ersparen.

Binterarbeit.

a) reinigt ihn gut; b) prüft forgfältig die Reimfähig= ben.

5. Behandelt euer Saatgetreide ge- ebenfo deutsche und öfterreichiide

3. Beigt ben Beigen gegen Brand

follte fo fruh als möglich im Fruh jahr tuchtig fultiviert ober mit

ber Scheibenegge bearbeitet mer Bo die diesjährige Ernte ein

> The Experimental Farm, Ottawa, Ont.

Die fürzeste Seffion der Provinge gewährt hatte. Beide Parteien wiesen in ihren Reden auf die mufterhafte Aufführung ber in ber Proving lebenden Unfiedler deutnen Unlag zu einer Rubeftorung lagen, die die durch den Rrieg berbeigeführten Laften beheben follen. Städte, Towns, Dörfer, Rural Municipalitäten, Schuldistrifte, Glauim Jahre 1915. biger und Schuldner und die Regie-Bie die Farmer der Prairien rung felber. Der Regierung mur-Jahreszeit zu spät, um zu versuchen gaben zu machen in der Sohe von die Beizenernte für 1915 durch bas mehr als \$10,000,000, barunter

> Ein Gesuch ber Sacred Seart ein Rebengeset gur Abstimmung

Die Provinzial = Regierung hat mern feinen Bredit gemahren, fo daß fie Schwierigfeiten haben, fich bringend nötige Gelder zu beichais fen. Der Provingial-Schatzmeifter Bell fchrieb infolgedeffen an alle anf Darleben uim. entgegentom

Die inländischen Terminal- Geregierung in Saskatoon und Mooje Jam werden am 5. Oft. in Betrieb ficher ift, follte fofort gepflügt miffioners for Canada in Fort Bil liam, Ont., erteilt Landwirten in . Pflügt mindeftens 7 Boll tief, Bezug Diefer Glevatoren jegliche

Um 22. Sept. brach in Liberty Feuer aus, bas einen Schaben von

Dem Beispiele der andern Bro-

Ontario.

Um 25. Sept. ift Ontarios Bre-71. Lebensjahr gang plötlich geftor-

Die Regierung ließ anfündigen c) tut die Saatfrucht in reine baf fie bon jest an mit aller Stren Sade und bewahrt fie auf in ge alle lebertretungen bes Berbots ahnden wird, wonach Canadiern wenn möglich Marquis : Beigen. britaniens Sandelsgeschäfte gu treis Bringt die Maschinen für bie ben. Es ift ber Regierung gut Fruhjahrearbeit in guten Stand. Renntnie getommen, daß Geichafte Sorgt gut für die Pferde. Gutes haufer in der Dominion bon Firmer Futter und etwas Bewegung im in den Ber. Staaten Cirkularbriefe Marz und April geben größere erhalten haben, worin diese fich er Ausdauer und ichnellere Arbeit bieten, canadifche Baren nad Deutschland und Defterreich und gen Brand. Blauftein oder For- Fabritate nach Canada gu über mitteln. Bon jest an werden Genbungen Diefer Art tonfisziert mers

Der. Staaten.

Bafhington. 3m Staatede partment wurde ein Entwurf gu Blauftein fammengeftellt, welcher fich auf alle Tingelheiten ber Anordnungen betreffs armit deleichiffe, hen Borri führender bezieht. Di Prafident Großbritan nen zugefti Sandelsichi terial und a nad Flott Briegführe: belsichiffe, anderen Bi nien, Deut irgend eine ben Stant, Staatennic Diefe Reg mehreren Gecil Spr britischen Da die Be ren des Wi fen Die Bu in diefem S halten zu

besienat ? zeichnet mi reich, Spa Ländern, i mehr als Bevölkeru Dieje Bert bereits bo nen ähnlid Bräfibente Staatsjetr Garantie da fie por feiten inn pon einen Rommiffic gelegt wer nach Abla nung bon Großbrita

Wichtigkeit

Regierung fertigt. gen den p Carranga eine unab de Führe Feld gest der weit !

Unjuchen,

fammelter

frauen, di

Existenan

zu verleil

Spanien

China hat

licher Inf

zu fein, b nen. Zn Briefter b tanischen ftattfinde Oftober 1 mit der Mitor füdlich de Fluffes to

cis H. Le

Personen

Grab fo

Renterns

idwere

der Dam

Gleiten !

nrjadite. Rebt Macht der Gipf lautem der Erp Bultan, ift der 4 der erfte tet mar. Stoß ge genug, lich zu f

idweflie

es und

Meile 1

fich ergi

Rrater-